Eine Geschichte aus der Bibel



RETTUNG
HOFFNUNG | SINN | LEBEN



Jesus stillt den Sturm

Eine Geschichte darüber, Jesus zu vertrauen, auch wenn alles außer Kontrolle zu sein scheint.



Als es Abend wurde

An diesem Tag sagte Jesus nach dem Unterrichten vieler Menschen am See zu seinen Jüngern: »Lasst uns hinüberfahren.«



Sie stiegen ins Boot

Die Jünger ließen die Menschenmenge zurück und nahmen Jesus im Boot mit. Andere kleine Boote begleiteten sie ebenfalls.



Jesus musste sich ausruhen

Nach einem so langen Tag legte Jesus sich hinten im Boot hin. Er bettete seinen Kopf und schlief ein.



Der Wind begann zu wehen

Während sie fuhren, wurde der Himmel dunkel und ein sehr starker Wind begann zu wehen. Der See, der ruhig gewesen war, füllte sich mit großen Wellen.



Das Boot füllte sich mit Wasser

Die Wellen schlugen gegen das Boot, und immer wieder drang Wasser ein. Die Jünger arbeiteten mit aller Kraft, um es hinauszuschöpfen.



Die Jünger bekamen Angst

Viele von ihnen kannten den See gut, doch dieser Sturm war zu stark. Obwohl sie ruderten und die Segel festhielten, konnten sie ihn nicht beherrschen.



Jesus schlief weiter

Mitten im Wind, den Wellen und den Rufen schlief Jesus weiter. Er vertraute völlig auf die Fürsorge seines Vaters.



Meister, hilf uns!

Die Jünger weckten Jesus und sagten: »Meister, kümmert es dich nicht, dass wir in Gefahr sind?« Sie waren sicher, dass das Boot sinken würde.



Jesus stand auf

Jesus stand mitten im Sturm auf. Er wirkte nicht ängstlich. Ruhig und mit Vollmacht blickte er auf Wind und Meer.



Schweig! Verstumme!

Dann bedrohte er den Wind und sprach zum Meer: »Schweig! Verstumme!« Im selben Augenblick hörte der Wind auf, und die Wellen wurden ruhig.



Eine große Stille

Der See wurde vollkommen ruhig. Die Wolken begannen sich zu öffnen, und das Boot schwamm wieder sanft auf dem Wasser.



Warum hattet ihr Angst?

Jesus fragte seine Jünger: »Warum seid ihr so furchtsam? Habt ihr noch keinen Glauben?« Er wollte, dass sie lernten, auch in Schwierigkeiten zu vertrauen.



Wer ist Jesus?

Die Jünger sahen einander erstaunt an und sagten: »Wer ist dieser, dass ihm sogar Wind und Meer gehorchen?« In jener Nacht lernten sie, dass sie mit Jesus in ihrer Nähe niemals allein waren.